







# Boden – Wo gibt es den?

Klasse 4 - 7



ca. 45 min

S

1	<b>Beobachtet während des Rundgangs den Untergrund, auf dem ihr geht!</b>		
	<p>Wo gibt es unbedeckten Boden, d.h. ohne Pflanzen, Straßen usw.?</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Wo gibt es Boden, auf dem Pflanzen wachsen?</li> <li>▪ Wo gibt es Pflastersteine?</li> <li>▪ Wo gibt es Asphalt?</li> <li>▪ Wo fließt das Regenwasser ab?</li> </ul>		
			
A1.	Zeichnet die Stellen in die Karte ein!		
A2.	Errechnet die einzelnen Prozentanteile der verschiedenen Flächen um Euer Schulgebäude herum.		
A3.	Welche Flächen kommen am häufigsten vor?		

2	<p><b>Findet heraus, ob Boden-Flächen künstlich bepflanzt wurden oder wild bewachsen sind. Welche sind das?</b></p> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>
---	---





## Boden – Wo gibt es den?

Klasse 4 - 7



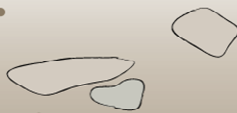
ca. 45 min

S

3

Diskutiert die Frage „Was ist Boden?“  
Schreibt dazu mindestens fünf Merkmale auf!

1. \_\_\_\_\_
2. \_\_\_\_\_
3. \_\_\_\_\_
4. \_\_\_\_\_
5. \_\_\_\_\_
6. \_\_\_\_\_





## Boden – Wo gibt es den?

Klasse 4 - 7



ca. 45 min

S

### Was ist Boden?



Auf die Frage „Was ist Boden?“ hat jeder eine andere Antwort. Für den Landwirt ist damit diese braune, krümelige Erde gemeint, die er jedes Jahr bearbeitet und bestellt.



Doch die Bewohner einer Stadt können eine andere Antwort geben: „Boden, das sind die Straßen, die Grünflächen und natürlich auch die Grundstücke, auf denen die Häuser stehen.“

Noch komplizierter wird es, wenn wir den Boden unter unseren Füßen bei einer Klettertour an einigen Hängen von Wuppertal betrachten: nackter Fels!

„Boden“ und „Boden“ ist also oft nicht dasselbe.



„Boden“ ist ein kompliziertes System aus organischen und mineralischen, aus festen, flüssigen und gasförmigen Bestandteilen. Er ist eine Schicht von wenigen Zentimetern bis mehreren Metern Dicke, die dem unverwitterten Gestein aufliegt.



Man kann sich den Boden selbst als lebenden Organismus vorstellen: Ständige Stoffwechselprozesse führen zum Aufbau neuer Materialien wie Humus und Ton und zum Abbau des Gesteinsuntergrundes. Die treibenden Kräfte sind nicht nur die klimatischen Faktoren wie Wind, Sonne, Regen und Temperaturwechsel, sondern auch die unzähligen Lebewesen, die durch ihren eigenen Stoffwechsel komplizierte chemische Verbindungen schaffen (z.B. Humus) und dadurch nach dem Absterben der Pflanzen die wichtigsten Materialien für die belebte Verwitterungshaut der Erde liefern.

